



Bergstadt Schneeberg
Museum für Bergmännische Volkskunst

Sonderausstellung im Museum für bergmännische Volkskunst Erzgebirgische Jugendkulturtage 2013

27.04. - 14.07.2013

Die diesjährigen 20. Erzgebirgischen Jugendkulturtage stehen unter dem Thema „Die kunterbunte Wiese“, ein Thema für die Teilnehmer des Bereichs Klöppeln. So regt sich allerlei Getier unter, auf und über der Wiese. Neben Pflanzen und Blumen erscheint aus seinem Hügel ein Maulwurf, andernorts sind eine Spinne oder ein Schmetterling zu erkennen. Ein Herbstwald mit Bäumen und ein Pilzkorb befinden sich neben einzelnen Blättern geklöppelt oder in natura. Auch ein vierzeiliges Gedicht unterstreicht das Thema der Klöppelarbeit. Den Schnitzern stand dieses Jahr freie Themenwahl zu, die ein breit gefächertes Spektrum an Themen hervorgebracht hat. Neben Tieren, die in der Savanne Afrikas leben, sind die Tiere des Polarmeeres zu sehen. Hier sind Giraffe, Elefant oder Schlangen, dort sind es Robben, Pinguine, Walfische oder eine Schildkröte. Ein Fischer im Boot, die Auswirkungen von Naturgewalten in den Wäldern, Jäger auf der Heimkehr, Blumen geschnitzt oder in Relief komplettieren die Palette. Neben Porträtschnitzerei kann auch die Auseinandersetzung mit den modernen Formen der Kommunikation stehen. Auch sind Märchen und die beliebten Streiche von Max und Moritz wieder vertreten. Das von 13 bis 16-Jährigen Schnitzern und Bastlern gefertigte mechanische Schachtmodell „Im Geyersberg“ gehört zu den Preisträgern in diesem Jahr. Mehr wird aber nicht verraten. Zahlreiche weitere Preise wurden noch vergeben. Zwanzig Klöppelarbeiten und 36 Schnitzarbeiten wurden eingereicht. Bei den Klöpplerinnen und Klöpplern überwiegen die Gruppenarbeiten, bei den Schnitzerinnen und Schnitzern die Einzelarbeiten. Der Zeitraum der gefertigten Schnitzarbeiten umfasst die Jahre von 2010 bis 2013, die jüngste Schnitzerin mit 9 Jahren ist Milena Rothe, die einen „Frühlingsboten“ geschnitzt hat. Anders hingegen bei der Spitzenkunst. Die jüngste Klöpplerin heißt Venessa Lang, ist 7 Jahre alt und klöppelte „Blausterne“. Sie erhielt den Nachwuchspreis des Sächsisch-Erzgebirgischen Klöppelverbandes e. V. Die Mädchen gehören zu Frau Lange, die u. a. den Kinderklöppelzirkel in Zwönitz leitet und zur Kinderschnitzgruppe von Schnitzlehrer Hartmut Rademann.



